



Winterstudien.

Von Ökonomierat V. Wüst, Rohrbach (Pfalz).

Der Entomologe als Naturfreund kann auch im Winter, wenn draußen Eis und Schnee die Erde bedecken und Stürme wüten, sehr gut Winterstudien treiben, falls er in den Sommer- und Herbsttagen für genügendes Material sorgt.

So habe ich schon seit Jahren, bei allen landwirtschaftlichen Arbeiten in Feld, Garten und Weinbergen alle Puppen, die ich angetroffen habe, gesammelt, in Kästchen mit Erde gefüllt zu Hause in einem entsprechenden Zimmer, möglichst den natürlichen Verhältnissen angepaßt, zwecks Winterstudien aufbewahrt.

In dem Gemüll der hohlen Bäume in Wald, Feld und Wiesen findet man im Spätherbste eine große Menge zur Überwinterung eingebetteter Insekten der mannigfachsten Arten, womit jeder Naturfreund sich nützlich beschäftigen und zerstreuen kann.

Sehr reiche Ausbeute bieten dem Sammler die Schwämme — Pilze, Porlinge — an den Wald-, Wiesen- und Gartenbäumen, in denen sehr viele Insekten leben und sich darin zur Winterruhe einrichten.

Ein sehr reichliches Material liefern die vielen Gallenformen, diese Wundergebilde der Natur, in denen ein sehr großer Teil Insekten überwintert und durch die so lehrreiche nützliche Studien ermöglicht werden. Sehr viele dieser Insekten, die sich in die Erde zurückziehen und daselbst ihr Winterquartier aufschlagen, kann man gleichfalls bei naturgemäßer Aufbewahrung für Winterstudien im Zimmer herrichten. Grundbedingung ist jedoch, daß man zu Hause möglichst genau die natürlichen Lebensbedingungen nachahmt, dafür aber auch bei der Schwierigkeit der Verhältnisse bei gelingender Winterzucht um so mehr befriedigt wird. Ich habe mich schon seit Jahren als großer Freund der Gallenformen und ihrer Erzeuger recht eingehend mit solchen Winterstudien beschäftigt.

Die Bohrgänge und die Rinde der Wald- und Feldbäume stellen gleichfalls dem Naturfreunde große Aufgaben zu

Winterstudien, aber auch ein sehr reichliches Sammelfeld zu anregender Tätigkeit.

Hummel-, Wespen- und Vogelnester enthalten oft in reicher Menge geeignetes Zuchtmaterial für den Winter, und sie sind besonders für den fleißigen, aufmerksamen Spaziergänger sichere Fundquellen, von denen er niemals leer zurückkehrt.

Fallobst von Stein- und Kernobstarten untersuche man auf ihren bewohnten Inhalt, und gar bald lernt schon das Auge erkennen, wo man mit Sicherheit geeignete Objekte findet. Ganz besonders ergiebig und interessant sind die von wilden Pflanzen stammenden Früchte, sowohl in Wald als auch in Feld.

Getreidehalme, Stoppeln, Klee, Kohl und wilde Knollen von Wurzelpflanzen, sowie Spargel, Salat, Rettich und anderes Kraut usw. untersuche man auf ihren Inhalt, und man wird nach einiger Übung finden, daß man fast überall eine Ausbeute für den Winter zusammenbringen kann. Nur darf man sich von anfänglichen Mißerfolgen nicht abhalten lassen, ja gerade etwaige Mißerfolge sollen dem Forscher und Sammler Ansporn sein, desto eifriger nach den Ursachen zu suchen; bald wird man die Fehler finden und desto sicherer dem Ziele zusteuern.

Solche Beispiele könnte ich noch in reicher Menge anführen, doch die genannten geben schon dem Sammler ein Bild, wie er auch im Winter seine liebgewohnten Beobachtungen fortsetzen kann; wobei er eine reiche Menge höchst wichtiger Erfahrungen sammeln wird, so daß er mit der Zeit imstande ist, der Natur manches Geheimnis abzulauschen.

Sehr viele solcher Winterstudien dienen ganz besonders dazu, die angewandte Entomologie zu unterstützen und zu fördern, da gerade die Lebensweise und die Lebensbedingungen, die biologischen Verhältnisse für unsere Kultur- und Forstpflanzen usw. von größter Wichtigkeit sind, um rechtzeitig zweckentsprechende Maßnahmen zu treffen, so daß die Schädlichkeit vieler Insekten vermieden werden kann.



Sucht dich die Freude, grüße sie,
 Sie schmückt das Erdenleben;
 Gib Raum ihr, doch vergiß es nie,
 Daß Flügel ihr gegeben.

Sturm.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1920

Band/Volume: [1920](#)

Autor(en)/Author(s): Wüst Valentin

Artikel/Article: [Winterstudien. 82-83](#)